

Inhalt

Zum 3. Band der Schriftenreihe der Niederrhein-Akademie Von Dieter Geuenich	S. 7
Vorwort Von Dieter Heimböckel	S. 9
Die Schreibsprachgeschichte des Niederrheins. Ein Forschungsprojekt der Duisburger Universität Von Michael Elmentaler	S. 15
Sprachvariation und Schulerfolg in Duisburg Von Birte Kellermeier	S. 35
Genealogische Zuschreibung, niederrheinische Lokalisierung und erzählerische Strategie: Konrads von Würzburg ‚Schwanritter‘ Von Johannes Spicker	S. 55
Bart und Gebet: Ontcommer/Kümmernis am Niederrhein Von Susanne Fritsch-Staar	S. 83
Das Niederlande-Bild in Wilhelm Schäfers ,Die Rheinlande‘ Von Dieter Heimböckel und Uwe Werlein	S. 105
Braune Schollen, grüne Wiesen, silberner Strom. Der Niederrhein als literarische Landschaft und als Heimatraum Von Wolfgang Behschnitt	S. 125
Die Selbstbehauptung des Erzählers aus dem Geiste seiner Negation. Autobiographisches Erzählen in Albert Vigoleis Thelens Roman ,Die Insel des zweiten Gesichts‘ Von Dirk Frank	S. 152
Sprachinstallation und Städtelelandschaft bei Thomas Kling Von Achim Geisenhanslüke	S. 182
„Lies, damit ich dich kennen lerne!“ Diesterwegs höhere Leselehre als Grundlegung des Literaturunterrichts in Elementarschulen Von Gaby Herchert	S. 197
Zu den Autoren	S. 210
Abbildungsverzeichnis	S. 213